

AUGUST-BEBEL-PARK

- BAULICHE MAßNAHMEN IN DER
GRÜNANLAGE -

04.09.2024

BESTANDSAUFNAHME



BESTANDSAUFNAHME

Die vorhandene Grünfläche des August-Bebel-Parks hält dem Nutzungsdruck durch die hohe Personenzahl nicht mehr Stand:

- Verdrängung der Vegetationsflächen
- temporär nasser, matschiger Boden
- keine ausreichenden Sitzmöglichkeiten
- kein ausreichender Witterungsschutz



BESTANDSAUFNAHME



ZIELSETZUNG

Nach dem bereits im vergangenen Jahr der Vorplatz des Drob Inns umgestaltet wurde, soll nun auch der anliegende August-Bebel-Park revitalisiert werden.

Folgende Ziele wurden hierzu definiert:

- Herstellung einer Fläche mit hoher Funktionalität für eine größere Personenanzahl
- modulare Sitzelemente und Witterungsschutz, Stückzahl kann bei Bedarf variiert werden
- Eingeschränkter Sichtschutz



FLÄCHENAUFTEILUNG

02

FLÄCHENAUFTEILUNG

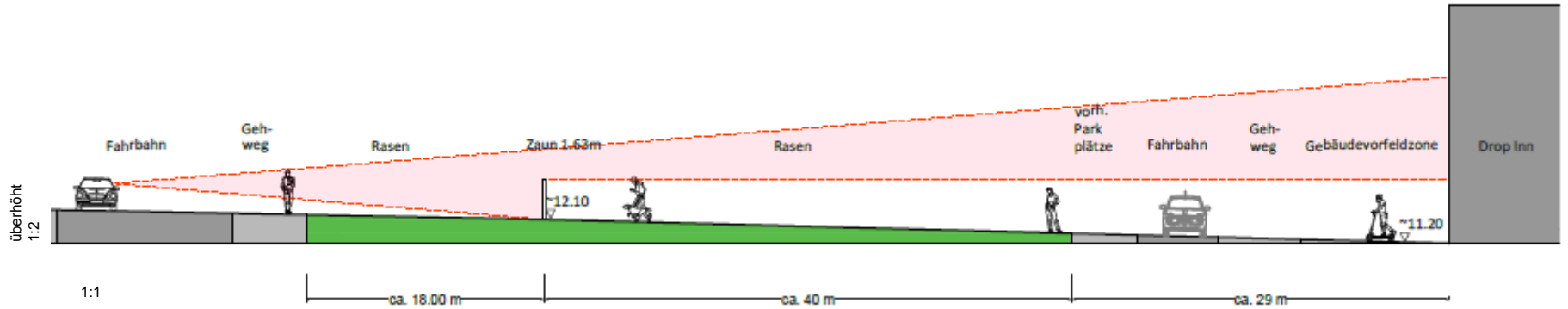
Die Parkanlage soll zukünftig in zwei Bereiche gegliedert werden:

- funktionale Fläche für die Klientel
- begrünter Bereich mit Baumhain

Vorhandene Zuwegungen werden in der Lage nicht geändert.



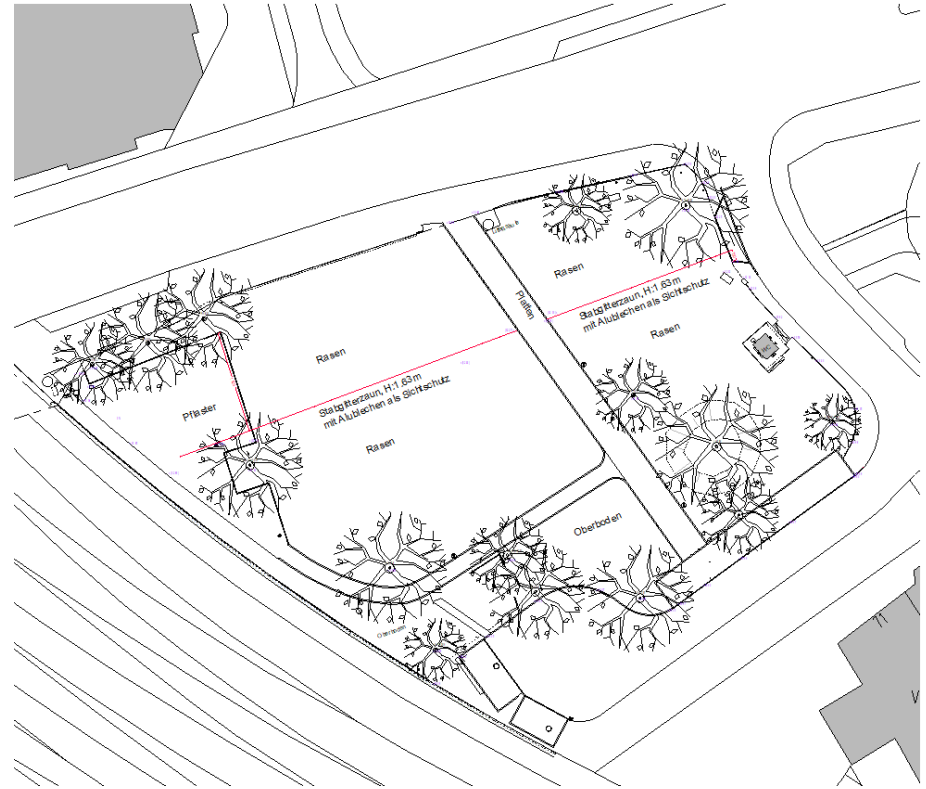
SCHEMASCHNITT



FLÄCHENAUFTEILUNG

Die Parkanlage und die zukünftige funktionale Fläche sollen durch einen Sichtschutzzaun voneinander getrennt werden:

- Zaunelemente haben eine Höhe von ca. 1,63 m
- die Sichtschutzelemente werden künstlerisch gestaltet



ZAUNELEMENT

- gemeinsame künstlerische Gestaltung, der Einrichtung Drob Inn sowie dem Museum für Kunst und Gewerbe
- Befragung der Klientel sowie Passanten hat ergeben, dass ein Sichtschutzelement erwünscht ist



ZAUNELEMENT

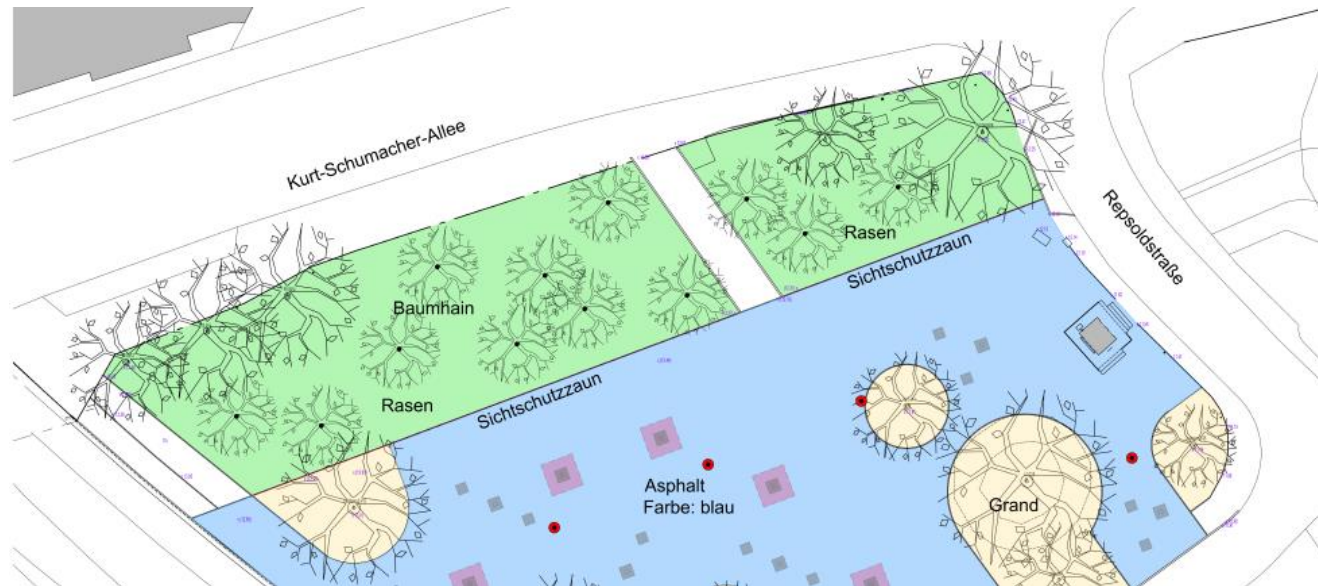


WIEDERHERSTELLUNG DER GRÜNFLÄCHE ALS BAUMHAIN



BAUMHAIN

- Pflanzung von ca. zwölf Bäumen mit Blühaspekt und Herbstfärbung
- Verlegung von Rasen zur Flächenbegrünung
- Zaunelemente zum Schutz

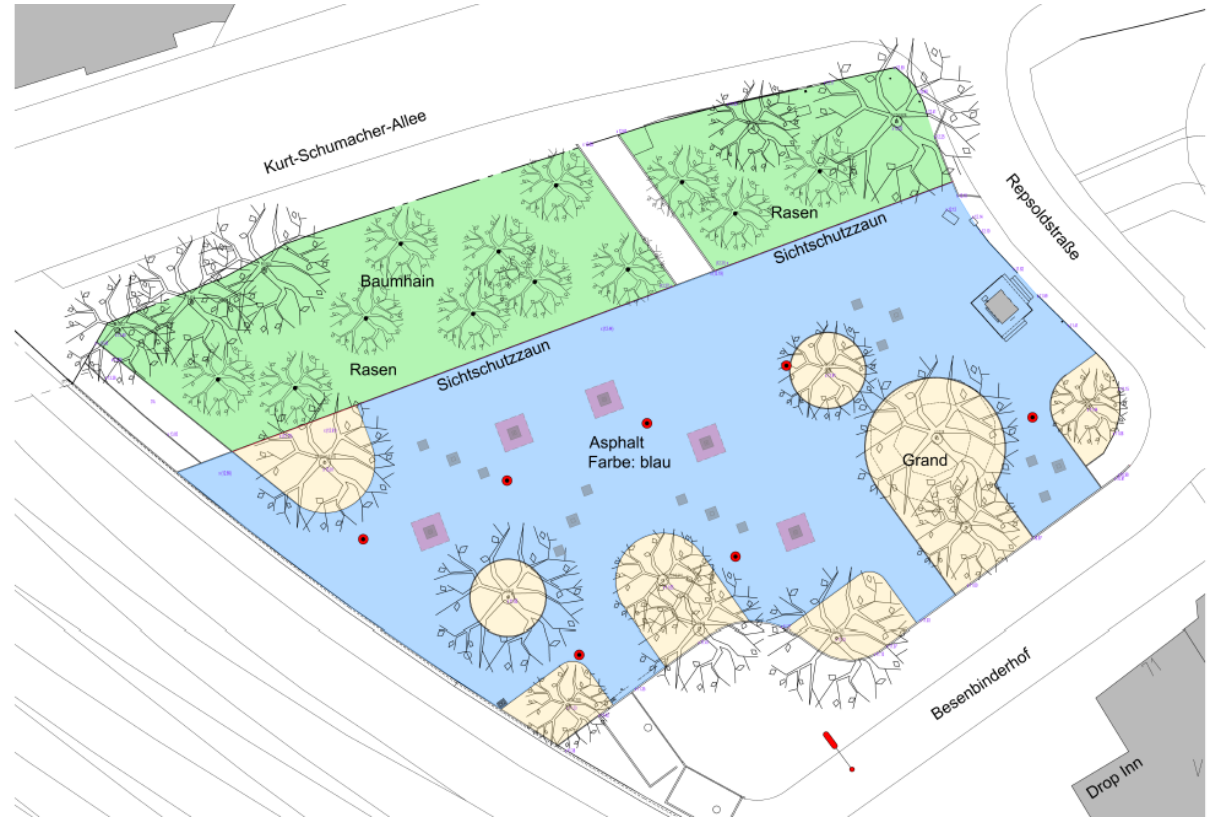


FUNKTIONALE FLÄCHE



SITZFLÄCHEN UND WITTERUNGSSCHUTZ

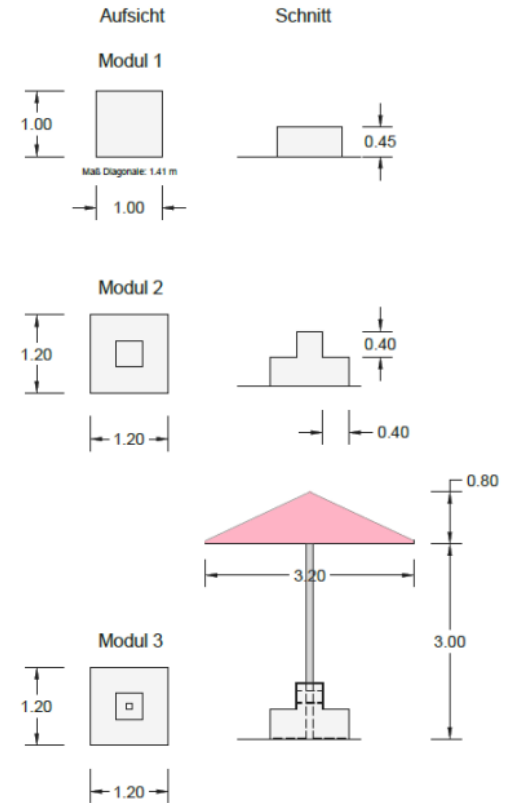
- Anordnung Sitzelemente in Kleingruppen
- Erhalt der direkten Wegebeziehungen zum Drob Inn
- Anordnung Witterungsschutz unter Berücksichtigung des Schattenwurfes der Bestandsbäume



SITZFLÄCHEN UND WITTERUNGSSCHUTZ

Es werden als Aufenthaltsmöglichkeit unterschiedliche Sitzelemente angeboten:

- ca. 20 Betonmodule in zwei Größen z.T. mit Mittelblock/ zum Anlehnen
- ca. fünf Elemente mit integriertem Witterungsschutz
- die Elemente können bei Bedarf nachgerüstet werden



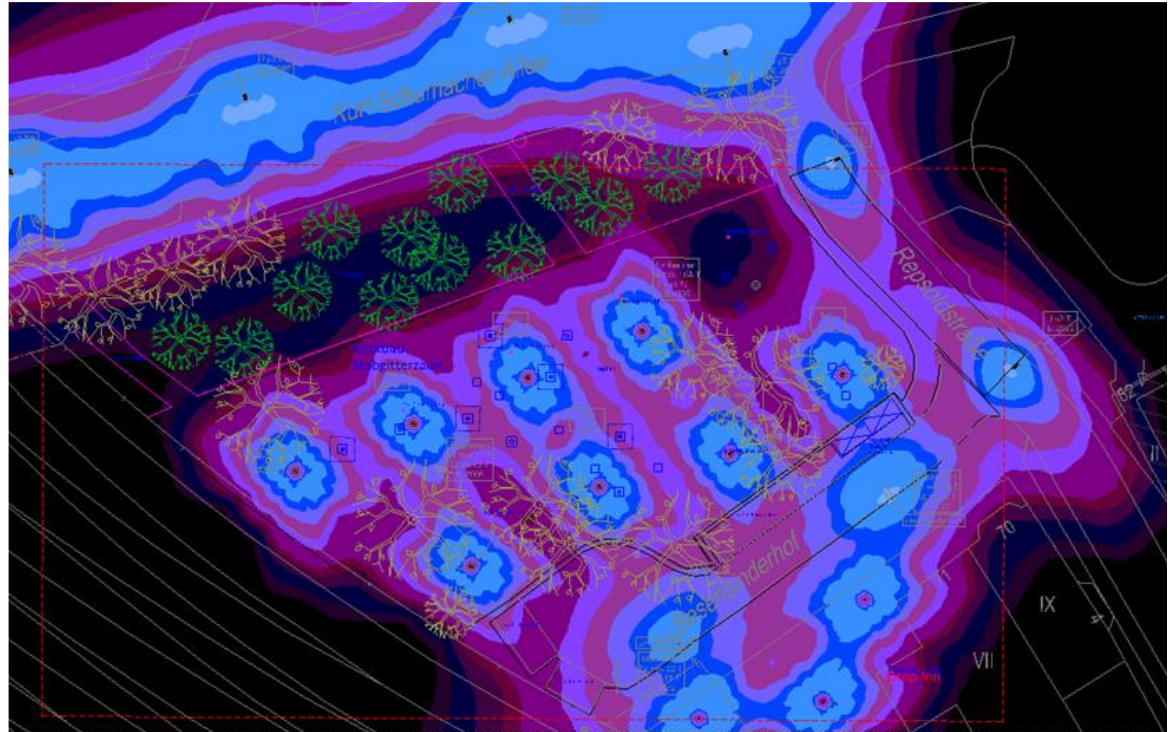
VISUALISIERUNG (BLICK VOM DROB INN)



chora blau Visualisierung + Grafik

BELEUCHTUNG

- acht Leuchtmasten mit modernen LED-Leuchten für die Aufenthaltsfläche
- Lichtpunkte deuten zur Einrichtung
- Dunkle Ecken werden vermieden



FLÄCHENBEFESTIGUNG

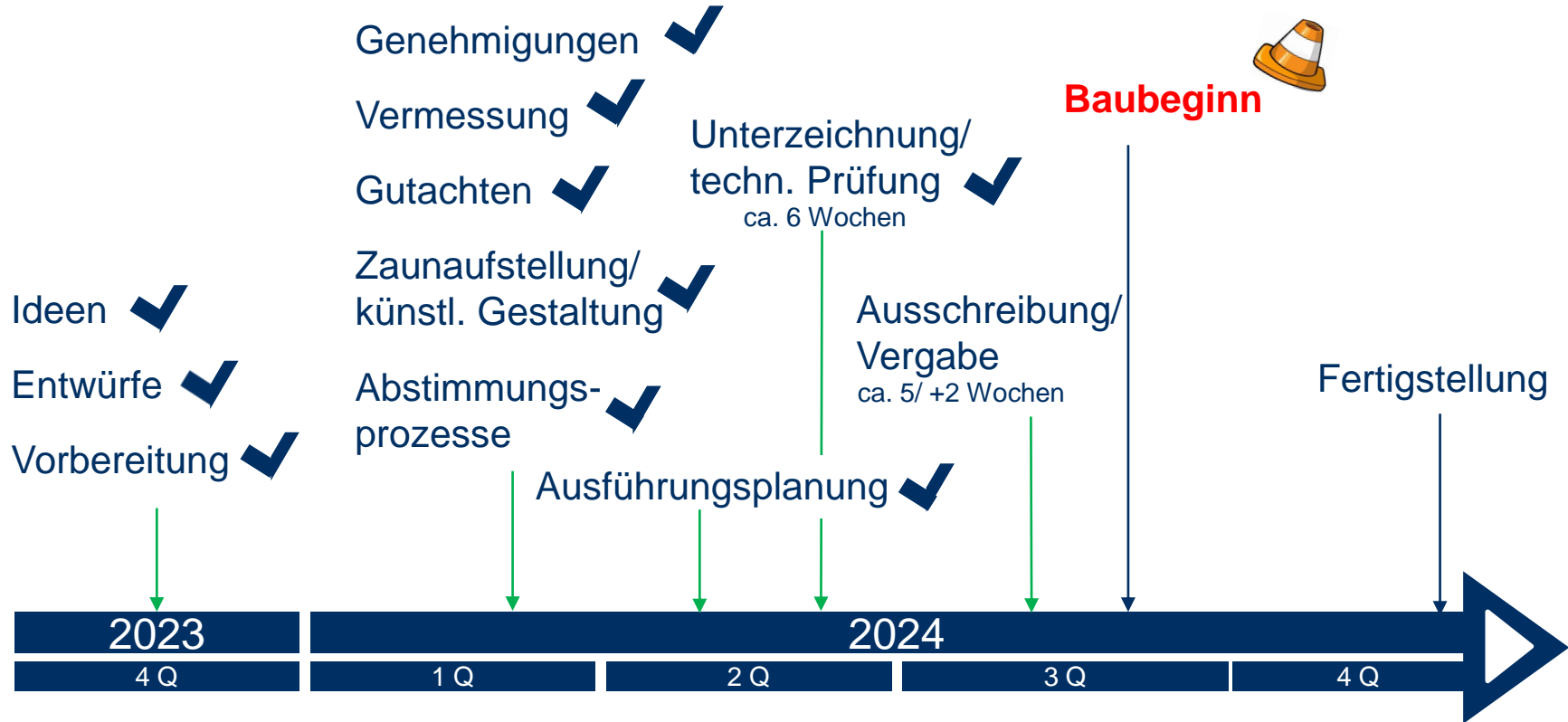
- Aufenthaltsfläche aus Asphalt mit blauer Farbbeschichtung
- Farbbeschichtung zur Reduzierung der Wärmeabstrahlung
- Altbaumbestand mit Baumscheiben aus Grand
- Nassreinigung der befestigten Fläche ist möglich



ZEITSCHIENE/ BAUFELD

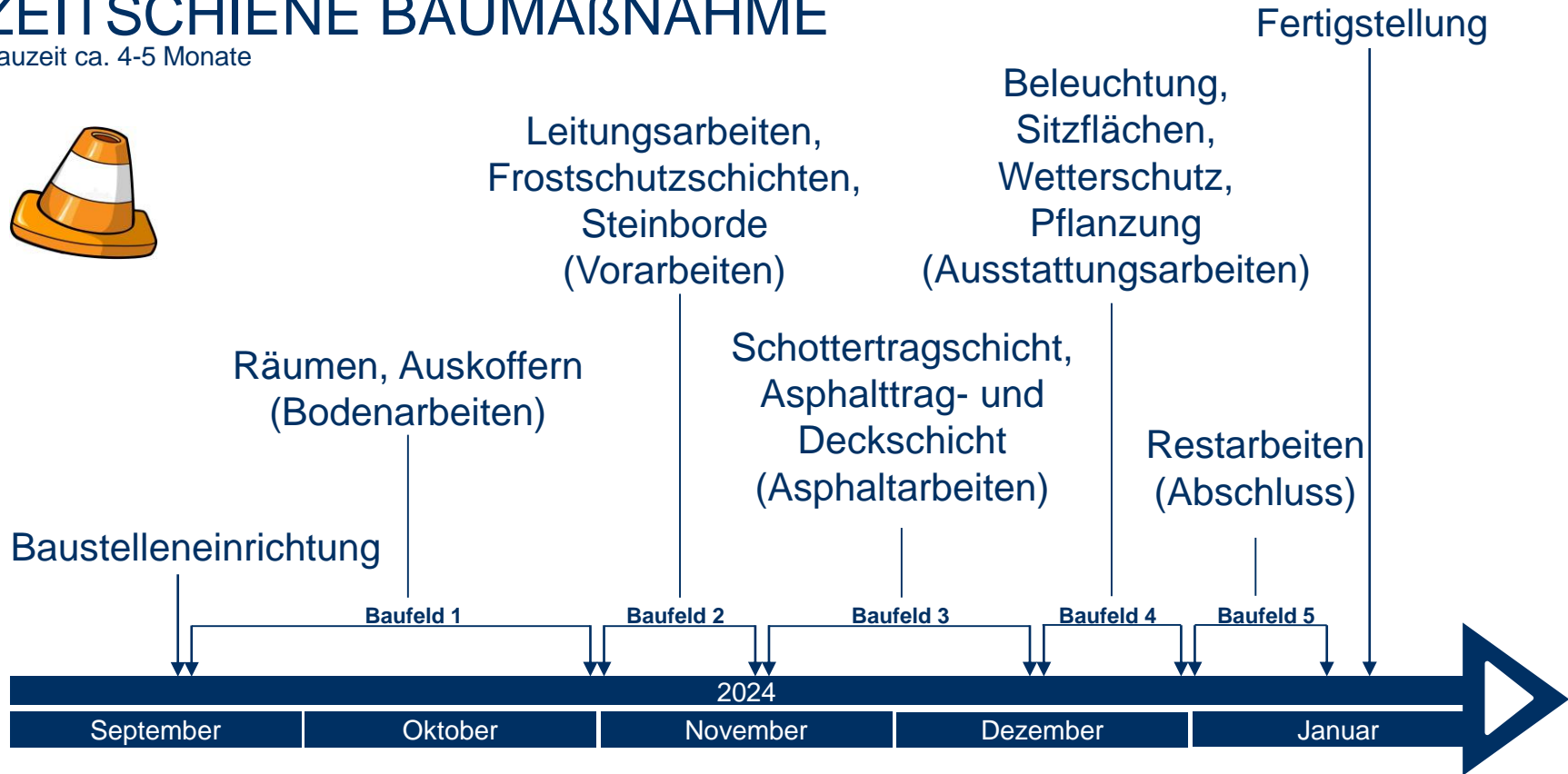
05

ZEITSCHIENE



ZEITSCHIENE BAUMAßNAHME

Bauzeit ca. 4-5 Monate



BAUFELDER



ANSPRECHPERSON

Sollten Sie während der Bauzeit Fragen, Anregungen oder Bedenken haben, wenden Sie sich bitte an:

Herrn Heinrich

**Büro Bezirksamtsleitung
Bezirksamt Hamburg-Mitte**

040 / 42854 4777

joschamatthias.heinrich@hamburg-mitte.hamburg.de



VIELEN DANK!